

Datenschutzerklärung für den LinkedIn-Account der Dualen Hochschule Baden-Württemberg

<https://www.linkedin.com/school/duale-hochschule-baden-wuerttemberg/>

Ansprechperson: Hochschulkommunikation

Datenschutzerklärung

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) nutzt den auf LinkedIn angebotenen Informationsdienst über die technische Plattform und die Dienste der LinkedIn Corporation, 1000 W. Maude Avenue, Sunnyvale, CA, 94085 United States.

Für die Datenverarbeitung von außerhalb der Vereinigten Staaten lebenden Personen ist die LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Irland verantwortlich.

Die DHBW weist Sie darauf hin, dass Sie das hier angebotene LinkedIn-Profil der DHBW und deren Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, Bewerten). Alternativ können Sie die über diese Seite angebotenen studien- oder arbeitsrelevanten Informationen auch auf der Website der DHBW unter <https://www.dhbw.de> abrufen.

1. Von LinkedIn verarbeitete Daten

Angaben darüber, welche Daten durch LinkedIn verarbeitet und zu welchen Zwecken genutzt werden, finden Sie in der Datenschutzrichtlinie von LinkedIn: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

Mit der Verwendung von LinkedIn werden Ihre personenbezogenen Daten von der LinkedIn Ireland Unlimited Company erfasst, übertragen, gespeichert, offengelegt und verwendet und dabei unabhängig von Ihrem Wohnsitz in die Vereinigten Staaten, Irland und jedes andere Land, in dem die LinkedIn Ireland Unlimited Company geschäftlich tätig wird, übertragen und dort gespeichert und genutzt. Für die Übermittlung personenbezogener Daten in die USA existiert kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission. Als angemessene Garantie für die Übermittlung personenbezogener Daten in die USA dienen die Standardvertragsklauseln.

Die DHBW hat keinen Einfluss auf Umfang der durch LinkedIn verarbeiteten Daten, die Art der Verarbeitung und Nutzung oder die Weitergabe dieser Daten an Dritte. Auch hat sie insoweit keine effektiven Kontrollmöglichkeiten.

LinkedIn erfasst und verarbeitet neben Ihren freiwillig eingegebenen Daten wie Profil-, Anmelde-, Kontakt- und Kalenderdaten auch z.B. Standort- und Geräteinformationen sowie Internetprotokolladressen (IP-Adressen). Mittels Cookies oder ähnlicher Technologien kann LinkedIn Sie auch außerhalb der eigenen Dienste und über verschiedene Geräte hinweg identifizieren.

LinkedIn erhebt und analysiert Daten der von Ihnen veröffentlichten und hochgeladenen Inhalte, News und Nachrichten sowie Daten von Partnern und verbundenen Unternehmen, wie z.B. von Ihrem Arbeitsplatz/Ihrer Ausbildungsstätte bereitgestellte Informationen, Webseiten oder Dienste Dritter.

LinkedIn gibt an Ihre personenbezogenen Daten zu verwenden, um Ihnen, u. a. mithilfe automatisierter Systeme und eigener Schlussfolgerungen weitere Dienste (einschließlich Werbeanzeigen) zur Verfügung zu stellen und diese so anzupassen, dass sie für Sie und andere relevanter und nützlicher sind.

Dazu führt LinkedIn unter Umständen auch Daten intern über verschiedene, in ihrer Datenschutzrichtlinie erfasste Dienste, zusammen (Details unter: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy#use>).

In welcher Weise LinkedIn die Daten aus dem Besuch von LinkedIn-Seiten für eigene Zwecke verwendet, in welchem Umfang Aktivitäten auf der LinkedIn-Seite einzelnen Nutzern zugeordnet werden, wie lange LinkedIn diese Daten speichert und ob Daten aus einem Besuch der LinkedIn-Seite an Dritte weitergegeben werden, wird von LinkedIn nicht abschließend und klar benannt und ist der DHBW nicht bekannt.

Weiterhin gibt LinkedIn an möglicherweise die Dienste Dritter (Partnerunternehmen und externe Dienstleister) zu nutzen, um sie bei der Bereitstellung ihrer Dienste (beispielsweise Wartung, Analyse, Prüfung, Zahlung, Betrugserkennung, Marketing und Entwicklung) zu unterstützen.

Diese Dritten haben in dem Ausmaß Zugang zu Ihren Informationen wie angemessen erforderlich, um die betreffenden Aufgaben für LinkedIn zu erledigen, und sind verpflichtet, Ihre Informationen nicht offenzulegen oder für andere Zwecke zu nutzen. Mehr Informationen dazu unter: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>.

Sollten Dienste Dritter von LinkedIn für die LinkedIn-Seite der DHBW eingesetzt werden, hat die DHBW dies weder in Auftrag gegeben, noch abgesegnet oder sonst in irgendeiner Art unterstützt. Auch werden ihr die bei der Analyse gewonnenen personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung gestellt. Lediglich bestimmte, nicht-personenbezogene, aggregierte Informationen über die Aktivität, also etwa die Anzahl der Profil- oder Link-Klicks auf ein bestimmtes Posting oder die Seite, sind für die DHBW über ihren Account einsehbar. Überdies hat die DHBW keine Möglichkeit, den Einsatz solcher Dienste auf seiner LinkedIn-Seite zu verhindern oder abzustellen.

Schließlich erhält LinkedIn auch Informationen, wenn Sie z.B. Inhalte ansehen, auch wenn Sie keinen Account erstellt haben (z.B. über ein Öffentliches LinkedIn-Profil). Bei diesen sog. „Log-Daten“ kann es sich um die IP-Adresse, den Browsertyp, das Betriebssystem, Informationen zu der zuvor aufgerufenen Website und den von Ihnen aufgerufenen Seiten, Ihrem Standort, Ihrem Mobilfunkanbieter, dem von Ihnen genutzten Endgerät (einschließlich Geräte-ID und Anwendungs-ID), die von Ihnen verwendeten Suchbegriffe und Cookie-Informationen handeln.

Über in Webseiten eingebundene LinkedIn-Buttons oder -Widgets und die Verwendung von Cookies ist es LinkedIn möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten zu erfassen und Ihrem LinkedIn-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden. Dementsprechend verzichtet die DHBW auf die Nutzung solcher Buttons und Widgets auf ihren eigenen Webseiten bzw. setzt nur Datenschutzkonforme Plugins ein.

Auch wenn es sich bei LinkedIn um einen außereuropäischen Anbieter handelt, der eine europäische Niederlassung nur in Irland hat, ist dieser an die DSGVO gebunden. Dies betrifft z.B. Ihre Rechte auf Auskunft, Sperrung oder Löschung von Daten.

Möglichkeiten, die Verarbeitung und Sichtbarkeit Ihrer Daten zu beschränken, haben Sie in Ihrer Kontonavigation unter dem Punkt „Einstellungen und Datenschutz“ unter den verschiedenen dort aufgelisteten Menüpunkten. Darüber hinaus können Sie bei Mobilgeräten (Smartphones, Tablet-Computer) in den dortigen Einstellungsmöglichkeiten den Zugriff von

LinkedIn auf Kontakt- und Kalenderdaten, Standortdaten etc. beschränken. Dies ist jedoch abhängig vom genutzten Betriebssystem.

Berücksichtigen Sie dabei auch, dass grundsätzlich alle Informationen, die Sie in Ihrem Profil angeben, per Voreinstellung öffentlich sichtbar sind, d. h. Mitglieder, die sich in das Netzwerk einloggen, sowie Kunden der LinkedIn-Dienste können sie sich ansehen. Dies gilt auch für Ihre Aktivitäten innerhalb des Dienstes, wie zum Beispiel Kommentare zu Beiträgen, „Gefällt mir“-Markierungen oder die „Folgen“-Funktion. Auch Gruppenmitgliedschaften sind öffentlich sichtbar.

Wenn Sie Beiträge teilen, ist standardmäßig eingestellt, dass dies öffentlich geschieht. In den Optionen können Sie die Sichtbarkeit dieser Beiträge auf Ihre Kontakte beschränken. Sie können bei LinkedIn in den Einstellungen außerdem festlegen, ob Sie Ihre Kontaktliste mit allen Ihren Kontakten teilen wollen. Durch ein sogenanntes Öffentliches Profil sind Ihre Inhalte auch außerhalb von LinkedIn und in Suchmaschinen auffindbar.

- **Weitere Informationen zu diesen Punkten sind auf den folgenden Seiten der LinkedIn-Hilfe vorhanden:**
<https://www.linkedin.com/help/linkedin>
- **Über die Möglichkeit, eigene Daten bei LinkedIn einsehen und herunterladen zu können, können Sie sich hier informieren:**
https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/50191?trk=microsites-frontend_legal_privacy-policy&lang=de
- **Informationen über die von LinkedIn zu Ihnen gezogenen Rückschlüsse finden Sie hier:** https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/3566?trk=microsites-frontend_legal_privacy-policy&lang=de
- **Informationen zu den vorhandenen Personalisierungs- und Datenschutzeinstellmöglichkeiten finden Sie hier:**
<https://www.linkedin.com/psettings/privacy>
- **Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, über ein Formular datenschutzrechtliche Bedenken und Einwände direkt an LinkedIn zu senden:**
<https://www.linkedin.com/help/linkedin/solve/contact>
- **Informationen zu Einspruchsrechten in Bezug auf die Datenverarbeitung durch LinkedIn finden Sie hier:**
https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/89878?trk=microsites-frontend_legal_privacy-policy&lang=de

2. Von der DHBW verarbeitete Daten

Auch die DHBW verarbeitet Ihre Daten. Zwar erhebt sie selbst keine Daten über ihren LinkedIn-Account. Die von Ihnen bei LinkedIn eingegebenen Daten, insbesondere Ihr Nutzernamen und die unter Ihrem Account veröffentlichten Inhalte, werden von der DHBW aber insofern verarbeitet, als wir Ihre Postings gegebenenfalls teilen oder diese kommentieren oder auch von uns aus Postings verfassen, die auf Ihren Account verweisen.

Die von Ihnen frei bei LinkedIn veröffentlichten und verbreiteten Daten werden so von der DHBW in ihr Angebot einbezogen und ihren Fans und Abonnent*innen zugänglich gemacht.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit e DSGVO i.V.m. § 2 Abs. 9 LHG Baden-Württemberg.

3. Rechte, Dokumentation und Evaluation

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot der DHBW können Sie die Hochschulkommunikation unter redaktion@dhw.de erreichen. Ihre Rechte auf Auskunft, Sperrung oder Löschung von Daten können Sie beim Datenschutzbeauftragten der DHBW geltend machen: datenschutz@dhw.de.

Diese Datenschutzerklärung finden Sie in der jeweils geltenden Fassung auf der Website der DHBW <https://www.dhw.de/datenschutz>.

Hier finden Sie auch das dem Angebot zugrundeliegende [Konzept](#). Dieses Nutzungskonzept wird einmal im Jahr von den zuständigen Stellen der DHBW hinsichtlich des Ob und Wie der Nutzung evaluiert. Diese Evaluierung des Nutzungskonzepts berücksichtigt die Nutzungszahlen und Reichweiten sowie die Zielgruppenstruktur der Netzwerke.